

Amt, Datum, Telefon

500 Amt für soziale Leistungen - Sozialamt, 20.02.2014,
51-3658

Drucksachen-Nr.

7044/2009-2014

Informationsvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Rat der Stadt Bielefeld	20.03.2014	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Aufhebung des Ratsbeschlusses vom 18.07.2013 (s. TOP 18, Leistungs- und Finanzierungsvereinbarungen ab 2014) zu Punkt 5 des Budgets der Leistungsverträge, hier: Streichung der jeweils neu zu vergebenden Projektmittel für Seniorenarbeit in Höhe von 13.000 € (Antrag des Seniorenrates an den SGA und Rat der Stadt vom 27.11.2013)

Betroffene Produktgruppe

11.05.03 Besondere soziale Leistungen

Auswirkungen auf Ziele, Kennzahlen

./.

Auswirkungen auf Ergebnisplan, Finanzplan

Erhöhung des Haushaltsansatzes bei der Produktgruppe 11.05.03.01.0002 (Transferaufwendungen) für 2014 um 13.000 €

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

SGA, 14.05.2013, TOP 5.1, Drucks.-Nr. 5741/2009-2014

SR, 15.05.2013, TOP 8.2, Drucks.-Nr. 5846/2009-2014

SGA/JHA, 18.06.2013, TOP 4.3, Drucks.-Nr. 5741/2009-2014 (SGA)
Drucks.-Nr. 5754/2009-2014 (JHA)

Drucks.-Nr. 5926/2009-2014 (Änderungsantrag)

Haupt- und Beteiligungsausschuss, 11.07.2013, TOP 7, Drucks.-Nr. 5958/2009-2014

RAT, 18.07.2013, TOP 18, Drucks.-Nr. 5958/2009-2014/1

Seniorenrat, 11.12.2013, TOP 5.1, Drucks.-Nr. 6627/2009-2014

Sachverhalt:

Der Seniorenrat hat in seiner Sitzung am 11.12.2013 den Antrag unter der Drucks.-Nr. 6627/2009-2014 beschlossen:

SENIORENRAT

Auszug
aus der Niederschrift
der Sitzung vom 11.12.2013

Zu Punkt 5.1
(öffentlich)

Aufhebung des Ratsbeschlusses vom 18.07.2013 (s. TOP 18, Leistungs- und Finanzierungsvereinbarungen ab 2014) zu Punkt 5 des Budgets der Leistungsverträge, hier: Streichung der jeweils neu zu vergebenden Projektmittel für Seniorenarbeit in Höhe von 13.000 € (Antrag des Seniorenrates an den SGA und Rat der Stadt)

Beratungsgrundlage:
Drucksache: 6627/2009-2014

Herr Prof. Peter erläutert den Antrag.

Ohne Aussprache fasst der Seniorenrat folgenden

Beschluss:

Der Seniorenrat empfiehlt dem Sozial- und Gesundheitsausschuss und dem Rat der Stadt wie folgt zu beschließen:

Der Beschluss, die Projektmittel in Höhe von 13.000 € zu streichen, wird aufgehoben.

- einstimmig beschlossen -

Der SGA hat in seiner Sitzung am 05.02.2014 über den Antrag beraten und wie folgt beschlossen:

SOZIAL- UND GESUNDHEITSAUSSCHUSS

**Auszug
aus der Niederschrift
der Sitzung vom 05.02.2014**

Zu Punkt 8
(öffentlich)

Aufhebung des Ratsbeschlusses vom 18.07.2013 (s. TOP 18, Leistungs- und Finanzierungsvereinbarungen ab 2014) zu Punkt 5 des Budgets der Leistungsverträge, hier: Streichung der jeweils neu zu vergebenden Projektmittel für Seniorenarbeit in Höhe von 13.000 € (Antrag des Seniorenrates an den SGA und Rat der Stadt)

Beratungsgrundlage:

Drucksache: 6627/2009-2014

Herr Weber verweist auf den Antrag der CDU-Fraktion auf 50% -ige Gewährung der Projektmittel für die Seniorenarbeit.

Frau Schneider gibt zu Bedenken, dass mit einem derartigen Beschluss der Finanzrahmen der Leistungs- und Finanzierungsvereinbarungen in Frage gestellt würde. Die SPD-Fraktion werde deshalb dem Antrag der CDU-Fraktion nicht zustimmen.

Abstimmung über den Antrag der CDU-Fraktion:

- mit Mehrheit abgelehnt -

Vorsitzende Frau Schrader bittet um Abstimmung des Antrages, Drucks.-Nr. 6627/2009-2014.

Beschluss:

Der Sozial- und Gesundheitsausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt wie folgt zu beschließen:

Der Beschluss, die Projektmittel in Höhe von 13.000 € zu streichen, wird aufgehoben.

- mit Mehrheit abgelehnt -

Nach § 15 Abs. 3 der Hauptsatzung und § 2 Abs. 4 der Satzung für den Seniorenrat (Text identisch) ist auf Antrag des Seniorenrates eine Anregung oder Stellungnahme des Seniorenrates dem RAT, einer Bezirksvertretung oder einem Ausschuss vorzulegen. Die/Der Vorsitzende des Seniorenrates oder ein anderes vom Seniorenrat benanntes Mitglied ist berechtigt, bei der Beratung dieser Angelegenheit an der Sitzung teilzunehmen. Ihn/Ihr kann auf Verlangen das Wort erteilt werden.

Beigeordneter

Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.

K ä h l e r